

## **Stellenplan 2019**

hier: Stellenschaffungen (Doppelpersonalhaushalt 2019/2020)

### I. Sachverhalt

#### **1. Vorbemerkungen**

Der Stellenbestand der Stadtverwaltung Nürnberg, einschließlich der Eigenbetriebe sowie der dem Klinikum Nürnberg und dem Staatstheater Nürnberg zugewiesenen Beamten, lag am 01.01.2018 bei 10.389,96 Vollkraftstellen. Die Gesamtstellenzahl hat sich damit gegenüber dem Haushalt 2017 um netto 163,60 Vollkraftstellen erhöht.

Mit der Genehmigung des Haushalts 2018 hat die Regierung von Mittelfranken erneut einen Stellendeckel festgesetzt, nach dem - letztmalig zum Haushalt 2019 - pro Jahr nur bis zu 30 ungedeckte Stellen neu geschaffen werden dürfen. Ausgenommen von diesem Stellendeckel sind die Bereiche Personal für Schulen und Kindertagesstätten, Stellen mit vollständiger Deckung mittels Ersatzleistungen und der Bereich der Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern und Flüchtlingen.

In den letzten Jahren konnte der Stellendeckel aufgrund der Inbetriebnahme neuer Einrichtungen und einer Vielzahl von Bedarfen leider nicht immer eingehalten werden.

#### **2. Anträge der Geschäftsbereiche und Eigenbetriebe**

Für den Bereich der Stadtverwaltung einschließlich der Eigenbetriebe NüSt, NüBad und SÖR liegen zum Haushalt 2019 Anträge auf Schaffung von 434,26 Vollkraftstellen vor.

Die Stellenschaffungsanträge der vollständig gebührenfinanzierten Eigenbetriebe ASN und SUN werden ab dem Haushaltsjahr 2018 ausschließlich in den jeweiligen Werkausschüssen behandelt, da diese keine Relevanz für den Stellendeckel haben. In der obigen Zahl der Schaffungsanträge und den nachfolgenden Zahlen sind die Stellenschaffungen bei ASN und SUN<sup>1</sup> nicht enthalten.

---

<sup>1</sup> Der nicht vollständig gebührenfinanzierte Bereich SUN/U (Umweltanalytik) ist jedoch in der Gesamtzahl enthalten.

Die vorliegenden Schaffungsanträge wurden wiederum den nachfolgenden Kategorien zugeordnet, wobei im Vorjahr eine eigene Kategorie "Gesetzliche Anforderungen" (Kat. 1) gebildet wurde:

Kategorie Schaffungs <u>anträge</u>	Schaffungs <u>anträge</u> (in Vollkraftstellen)
Stellendeckel	119,25
Sonderpaket „Wachsende Stadt“	21,90
Sonderpaket „Digitalisierung“	73,75
Vollständig gedeckte Schaffungsanträge (Kat. 0)	62,60
Gesetzliche Anforderungen (Kat. 1)	15,54
Kinderbetreuung (Kat. 2)	106,78
Schule und Bildung (Kat. 3)	26,69
Flüchtlinge (Kat. 4)	7,75

In den letzten acht Jahren ist die Bevölkerung Nürnbergs um rund 35.000 Einwohner/innen oder 7 % gewachsen. Diese Entwicklung hat Auswirkungen auf den Personalbedarf vieler Bereiche der Stadtverwaltung. Um die dringendsten Bedarfe, beispielsweise nach Wohnraum oder im Bereich der sozialen Betreuung, abdecken zu können, ist für den Haushalt 2019 ein Sonderpaket „Wachsende Stadt“ vorgesehen.

Vor dem Hintergrund der fortschreitenden Digitalisierung sind in der Stadtverwaltung weitreichende Veränderungen erforderlich. Dies betrifft sowohl die Produkte und Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger wie auch die Arbeits- und Organisationsprozesse in der gesamten Stadtverwaltung. Die Digitalisierung durchdringt alle Bereiche der Stadtverwaltung, die Querschnittsdienststellen ebenso wie jede einzelne Fachdienststelle. Zur Abdeckung der hier anstehenden, sowohl zentralen als auch dezentralen, Bedarfe ist zum Haushalt 2019 ein Sonderpaket „Digitalisierung“ vorgesehen. Die konkrete Ausgestaltung ist maßgeblich vom Ergebnis des Ref. I/II-Strategieprojekts 2 abhängig, sodass die Stellen teilweise zunächst in einem „Stellenpool Digitalisierung“ bereitgestellt werden sollen.

Jeder Stellenschaffungsantrag wurde gesondert geprüft. Voraussetzung für einen Schaffungsvorschlag ist dabei immer, dass die Aufgaben nicht mit den derzeit im Geschäftsbereich/bei der Dienststelle vorhandenen Kapazitäten aufgefangen werden können.

Die einzelnen Stellungnahmen liegen als Anlage bei. Zur besseren Kostentransparenz wurde dabei jeweils die angebotene Deckung den zu erwartenden Mehrausgaben gegenübergestellt. Soweit sich Deckungsvorschläge auf Sachmittel oder Einnahmen beziehen, wurden diese von Stk geprüft.

Nach eingehender Überprüfung werden 354,84 Vollkraftstellen zur Schaffung vorgeschlagen:

	Vollkraftstellen
<i>Geschäftsbereich OBM</i>	
- Bürgermeisteramt	0,98
- Amt für Stadtforschung und Statistik	1,00
- Presse- und Informationsamt	6,00
- Amt für Internationale Beziehungen	1,00
- Rechtsamt	0,50
- Ordnungsamt	3,50
- Einwohneramt	6,00
- Standesamt	1,00
<i>Geschäftsbereich 2. BM</i>	
- Bürgeramt Nord Ost Süd	1,50
- Feuerwehr	13,00
- Tiergarten	1,00
<i>Geschäftsbereich 3. BM</i>	
- 3. Bürgermeister	10,50
- Amt für Allgemeinbildende Schulen	2,10
- Amt für Berufliche Schulen	3,59
<i>Geschäftsbereich Referat I/II</i>	
- Zentrale Dienste	7,50
- Amt für Organisation und Informationsverarbeitung (künftig: DIP)	6,00
- Personalamt	7,50
- Kassen- und Steueramt	1,00
<i>Geschäftsbereich Referat III</i>	
- Umweltreferat	3,00
- Umweltamt	10,23
- Gesundheitsamt	2,24
- Friedhofsverwaltung	1,97
<i>Geschäftsbereich Referat IV</i>	
- Kulturreferat	2,25
- Museen der Stadt Nürnberg	4,50
- Stadtarchiv	0,13
- Amt für Kultur und Freizeit	4,04
- KunstKulturQuartier	2,20
- BildungsCampusNürnberg	25,37
<i>Geschäftsbereich Referat V</i>	
- Referat für Jugend, Familie und Soziales	1,50
- Amt für Existenzsicherung und soziale Integration	1,25
- Amt für Kinder, Jugendliche und Familien	91,29
<i>Geschäftsbereich Referat VI</i>	
- Baureferat	2,00

	Vollkraftstellen
- Stadtplanungsamt	6,00
- Verkehrsplanungsamt	1,72
- Bauordnungsbehörde	2,00
- Hochbauamt	32,00
- U-Bahnbauamt	1,00
<i>Geschäftsbereich Referat VII</i>	
- Liegenschaftsamt	1,17
- Marktamt und Landwirtschaftsbehörde	1,00
<i>Eigenbetriebe<sup>2</sup></i>	
- NürnbergBad	1,00
- Servicebetrieb Öffentlicher Raum	18,31
<i>Gesamtstadt</i>	
- Zentraler Stellenpool	65,00

Die Schaffungsvorschläge verteilen sich auf die genannten Kategorien bzw. Ausnahmen vom Stellendeckel folgendermaßen:

Kategorie Schaffungsvorschläge	Schaffungsvorschläge (in Vollkraftstellen)	davon ungedeckt (= "deckelrelevant")
Stellendeckel	89,73	75,12
Sonderpaket „Wachsende Stadt“	15,32	
Sonderpaket „Digitalisierung“	62,00	
Vollständig gedeckte Schaffungsanträge (Kat. 0)	59,66	
Gesetzliche Anforderungen (Kat. 1)	15,41	
Kinderbetreuung (Kat. 2)	84,78	
Schule und Bildung (Kat. 3)	20,19	
Flüchtlinge (Kat. 4)	7,75	

Aufgrund der umfangreichen Bedarfe zum Haushalt 2019 und der daraus resultierenden hohen Anzahl an Stellenschaffungen sollen für den Haushalt 2020 nur Stellenschaffungen in einem engen Rahmen zugelassen werden. Konkret wird vorgeschlagen, dass zum Haushalt 2020 nur

<sup>2</sup> Die Stellenschaffungsanträge der vollständig gebührenfinanzierten Eigenbetriebe ASN und SUN werden ab dem Haushaltsjahr 2018 ausschließlich in den jeweiligen Werkausschüssen behandelt und sind hier nicht enthalten (vgl. Nr. 2).

- a) Stellen mit vollständiger Deckung,
- b) Stellen für neue Einrichtungen im Bereich Schule + Bildung sowie Kinderbetreuung und
- c) Stellen für unabdingbare Sonderbedarfe

geschaffen werden können (Doppelpersonalhaushalt 2019/2020).

Um die Belastung des Haushalts 2019 zu verringern, werden darüber hinaus 29,50 Vollkraftstellen im Bereich des Stellenpools Digitalisierung und für Investitionsmaßnahmen im Hochbaubereich bis 31.03.2020 gesperrt.

*Anmerkung zur Diversity-Relevanz:*

*Die vorgeschlagenen Stellenschaffungen betreffen fast alle Bereiche der Stadtverwaltung, sodass sich grundsätzlich keine besonderen Betroffenheiten bestimmter Personengruppen feststellen lassen.*

*Die Besetzung der neu zu schaffenden Stellen erfolgt unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung oder sozialer Lage der Bewerber/-innen.*

#### **4. Zusammenfassung**

Die beigefügten Listen geben einen nach Geschäftsbereichen und Dienststellen sortierten Überblick über die Anträge sowie Hinweise zur Finanzierung und zu weiteren Festlegungen oder Bedingungen. Schließlich wird dargestellt, ob und in welchem Umfang der einzelne Schaffungsantrag begutachtet wird.

#### **II. Beilagen**

- Liste "Stellenschaffungen zum Haushalt 2019"
- Stellungnahmen zu den einzelnen Stellenschaffungsanträgen

#### **III. Gutachtensvorschlag**

Die Schaffung der in der Liste "Stellenschaffungen zum Haushalt 2019" in der Spalte "dem POA zur Begutachtung vorgeschlagene Stellenschaffungen" ausgewiesenen 354,84 Vollkraftstellen bei der Stadtverwaltung und den Eigenbetrieben NüSt, NüBad, SÖR sowie im nicht gebührenfinanzierten Bereich von SUN (SUN/U) wird nach Maßgabe der jeweils dort sowie in den beiliegenden Stellungnahmen enthaltenen Festlegungen einschl. der vorgeschlagenen Stelleneinzüge begutachtet.

Für den Haushalt 2020 werden nur folgende Stellenschaffungen zugelassen:

- a) Stellen mit vollständiger Deckung,
- b) Stellen für neue Einrichtungen im Bereich Schule + Bildung sowie Kinderbetreuung und
- c) Stellen für unabdingbare Sonderbedarfe.

#### **IV. Herrn OBM**

#### **V. Ref. I/II/POA**

Nürnberg, 26.09.2018

Referat für Finanzen, Personal, IT und Organisation

gez. Riedel  
(Unterschrift liegt elektronisch vor)

(5215)